



Protokollauszug vom

25. März 2019

GGR-Nr. 2017.164

Kredit von Fr. 144 Mio. und Anpassung der Verordnung über die Pensionskasse der Stadt Winterthur vom 25. Februar 2013 mit einem 1. Nachtrag

Der Grosse Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 25. März 2019 beschlossen:

1. Ziffer 1 und 3 der Vorlage 2017.164 (Kredit von Fr. 144 Mio. und Anpassung der Verordnung über die Pensionskasse) werden mit 29:28 Stimmen (1 Enthaltung) an den Stadtrat zur Unterbreitung eines neuen Kreditantrags zurückgewiesen verbunden mit folgenden Aufträgen. Der Stadtrat ist nicht an die Frist von sechs Monaten zur Unterbreitung eines neuen Auftrags gebunden (Art. 58 Abs. 1 Geschäftsordnung GGR):

a) Integration der städtischen Pensionskasse (PKSW) in eine andere Trägerschaft (allenfalls in Varianten)

b) Abklärung, wie bei einer Integration in eine andere Trägerschaft eine angemessene Beteiligung der Arbeitnehmer/innen am Einkaufsbeitrag zu vollziehen ist (in Varianten)

c) Darlegung, wie Kompensationsmassnahmen (namentlich zur Verhinderung zu starker Leistungskürzungen für einzelne Kategorien von versicherten Personen) ausgestaltet werden können und wie hoch die damit verbundenen Mehrkosten sind (tabellarisch, in Varianten)

d) Ergänzend zur Integration der PKSW in eine andere Trägerschaft ist die Variante Erhalt der Selbständigkeit der PKSW auszuarbeiten, wobei ein allenfalls erforderlicher Sanierungsbeitrag der PKSW in der Form einer Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht zur Verfügung gestellt wird.

Der Stadtrat wird aufgefordert, sich beim Stiftungsrat der Pensionskasse dafür einzusetzen, dass

a) bis zur Unterbreitung eines neuen Kreditantrags die Sanierung mit den bestehenden Instrumenten (Sanierungsbeiträge und Minderverzinsung) fortgeführt wird,

b) der Umwandlungssatz auf den frühestmöglichen Zeitpunkt gesenkt wird.

2. Eine Änderung der Verordnung über die Pensionskasse mit einem 1. Nachtrag (Ziffer 2 des stadträtlichen Antrages) wird mit 28:26 Stimmen (4 Enthaltungen) abgelehnt.

Für den Grossen Gemeinderat
Der Ratsschreiber:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Bernhard', written in a cursive style.

M. Bernhard

Mitteilung an:

- Dept. Kulturelles und Dienste, Dept. Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle, Finanzkontrolle, Bezirksrat.